Presseinformation

7. August 2003

Kremser Gesundheitsoffensive „WellWomen“ gut angelaufen

Bereits 50 Ideen für mehr Gesundheitsbewusstsein

Der Startschuss zur Kremser Gesundheitsoffensive „WellWomen“ erfolgt zwar offiziell erst am 26. September, schon jetzt sind jedoch viele Vorschläge für Projekte eingelangt: Mehr als 50 Ideen haben Vereine, Unternehmen und Private bisher bekannt gegeben. Die Anzahl der bisher eingebrachten Ideen übertraf alle Erwartungen. So wollen Bäcker und Gastronomiebetriebe besonders gesunde Kost anbieten, Ernährungswissenschafter, Psychologen und Therapeuten beraten hinsichtlich Raucherentwöhnung und Stressabbau, Schulärzte wollen gegen Alkohol und Nikotin mobilisieren. Auch die Sportunion Niederösterreich konnte als Partner gewonnen werden.

Mit dieser Initiative der Stadt Krems soll das Gesundheitsbewusstsein der Einwohner gesteigert werden. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Herzkreislauferkrankungen bei Frauen gelegt. Ab Herbst wird ein Expertennetzwerk ein umfangreiches Programm zur Gesundheitsvorsorge anbieten. Kurse, Vorträge, Seminare und Beratungen sollen zu gesundheitsbewusstem Handeln anregen. Vereine, Betriebe, Schulen, Ärzte und Apotheken der Region sind eingeladen, sich an diesem Projekt zu beteiligen. Alle Experten, die sich bis 15. August anmelden, werden in die „WellWomen“-Gesundheitsbroschüre aufgenommen.

Nähere Informationen: Doris Denk, Magistrat der Stadt Krems, Telefon 02732/801-222 oder 223, e-mail presse@krems.gv.at, www.wellwomen.at

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at